



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
Sitzung vom 6. November 2014

Gesch. Nr. 005/14

28.03.23. - Liegenschaften, Grundstück; Geschäftshäuser

Energetische Sanierung und Erneuerung der Heizung und Lüftung beim Gasthof Rössli, Illnau / Antrag des Stadtrates zur Projekt- bzw. Kreditgenehmigung; Rückweisung

DER GROSSE GEMEINDERAT

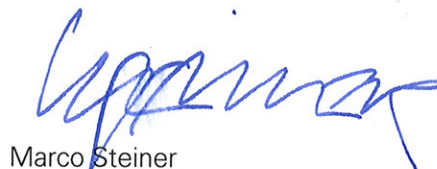
- bezugnehmend auf den Antrag der Rechnungsprüfungskommission,
formuliert in deren Abschied vom 20. Oktober 2014 -

BESCHLIESST:

1. Der stadträtliche Antrag vom 10. Juli 2014,
wonach der Grosse Gemeinderat ersucht wird, einen Kredit von Fr. 1'050'000.- (inkl. MwSt.) zulasten der Investitionsrechnung, für die Erneuerung der Heizung (Variante Fernwärme) und Lüftung im Gasthof Rössli, Illnau, zu sprechen,
wird an den Stadtrat zurückgewiesen.
2. Mit der Rückweisung werden folgende Aufträge verbunden:
 - 2.1 Für die energetische Sanierung der städtischen Liegenschaft, Gasthof Rössli, Illnau, bezüglich Heizung und Lüftung sind dem Grossen Gemeinderat drei Varianten gegenüberstellend vorzulegen:
 1. Fernwärmeanschluss plus Lüftungserneuerung
 2. Holzpellettheizung plus Lüftungssanierung
(Annahme: unter anderem bleiben vorhandene Lüftungskanäle bestehen)
 3. Holzpellettheizung plus Lüftungserneuerung
 - 2.2. Bei allen drei Varianten sind
 - a. die Kosten stabil und widerspruchsfrei auszuweisen, und
 - b. die Schnittstellen zu einer allfälligen Dachsanierung aufzuzeigen, insbesondere bezüglich zeitlicher, technischer und finanzieller Abhängigkeiten.
 - 2.3 Bei der Überarbeitung der Vorlage empfiehlt der Grosse Gemeinderat dem Stadtrat, dass er bei der Variante Fernwärmeanschluss zum Vertragsentwurf vom 7. Oktober 2013 Nachverhandlungen mit den EKZ als potenzielle Contracting-Partnerin führt.
3. Gegen diesen Beschluss ist das fakultative Referendum ausgeschlossen.
4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Rechnungsprüfungskommission
 - b. Stadtrat
 - ✓ b. Abteilung Hochbau
 - c. Abteilung Präsidiales, dreifach.

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon


Brigitte Rössli
Ratspräsidentin


Marco Steiner
Ratssekretär

Versandt am: 07.11.2014
ms/nf